



**CALLIDUS**

PRIVATINSTITUT FÜR LERNFÖRDERUNG  
DER CLEVERE WEG

# DATENSCHUTZRECHTLICHE EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG VERTRAGSPARTER

## Hinweise zum Datenschutz

Im Folgenden möchten wir Ihnen einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personen-bezogenen Daten durch das Callidus Institut im Rahmen einer Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihre dies betreffenden Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Nachstehend finden Sie Informationen, welche Daten wir im Zusammenhang mit einem Vertragsverhältnis mit Ihnen erheben und in welcher Weise diese verarbeitet und genutzt werden. Die Informationen erteilen wir Ihnen nach Maßgabe der Art. 13, 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

### **1. Verantwortliche Stelle für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten**

Verantwortliche Stelle für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten von Vertragspartnern ist:

Callidus Institut e.K.  
Inh. Herr D. Matz  
(gleichzeitig Datenschutzbeauftragter)

Schleierufer, 14  
39104 Magdeburg  
Tel.: 0391 / 555 76 211

### **2. Welche Daten nutzt das Callidus Institut und woher stammen die Daten?**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Vertragspartnern, die wir von diesen im Rahmen eines Vertragsverhältnisses erhalten. Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorgaben aus öffentlichen Verzeichnissen entnommen haben (z. B. Internet) oder die uns durch Auskunftfeien zur Verfügung gestellt werden.

Dabei handelt es sich um folgende Kategorien von Daten: Stammdaten zur Person (Name, private oder dienstliche Anschrift, Kontaktdaten einschl. E-Mail-Adresse, auch Geburtstag); Daten zur schulischen Vorgeschichte des Kindes (Noten, Beurteilungen, Diagnosen, usw.); Daten zur finanziellen Leistungsfähigkeit (Bonitätsauskünfte) und Werbedaten (z. B. Werbeeinwilligungen oder Werbeverbote).

### **3. Zu welchen Zwecken verarbeitet das Callidus Institut Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Anforderungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie der nationalen Vorschriften zum Datenschutz zur Erreichung folgender Zwecke:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Durchführung, der mit unseren Vertragspartnern abgeschlossenen Verträge. Hierzu gehören auch nach- und nebenvertragliche Pflichterfüllungen bei Nichterfüllung oder sonstigen Vertragsstörungen. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten vor Vertragsschluss, soweit Sie uns um Informationen zu unseren Dienstleistungen ersuchen. Die Verarbeitung erfolgt hierbei auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DSGVO.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus, soweit Sie uns hierzu eine Einwilligung erteilt haben. Die Verarbeitung erfolgt in diesem Fall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO. Anlässlich der Einholung einer Einwilligung informieren wir Sie über den konkreten Zweck der beabsichtigten Verarbeitung. Eine uns gegenüber erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungen, die Sie vor dem 25. Mai 2018 erteilt haben. Über die Möglichkeit, eine Einwilligung zu widerrufen, informieren wir Sie hiermit. Schließlich verarbeiten wir Ihre Daten, soweit wir hieran ein berechtigtes Interesse haben, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte, die den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten erfordern, überwiegen. Die Verarbeitung erfolgt in diesem Fall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO. Zu diesen Verarbeitungen gehören die Zusendung von Informationen und Angeboten des Callidus Institutes, Nachfragen zur Zufriedenheit, soweit Sie diesen Verarbeitungen nicht widersprochen haben. Darüber hinaus verarbeiten wir auf der Grundlage eines berechtigten Interesses personenbezogene Daten zur Beurteilung der Bonität eines Vertragspartners, zur Durchsetzung von Zahlungsansprüchen auch unter Einschaltung von Inkassodienstleistern und Rechtsbeiständen.

### **4. An wen werden Ihre Daten vom Callidus Institut weitergegeben?**

Innerhalb des Callidus Institutes haben lediglich unsere Mitarbeiter Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten. Soweit dies erforderlich ist, geben wir Daten auch an uns unterstützende Dienstleister weiter (z. B. Postdienstleister, IT-Dienstleister, Inkassodienstleister und Rechtsbeistände). Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte außerhalb des Callidus Institutes erfolgt an Finanzbehörden zur Erfüllung von Melde- und Nachweispflichten und an Strafverfolgungsbehörden, soweit hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht.

### **5. Wie lange werden Ihre Daten durch das Callidus Institut gespeichert?**

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Vertragserfüllung. Wenn und soweit Ihre Daten steuerrechtlichen, handelsrechtlichen oder sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen, speichern wir diese Daten bis zum Ablauf der vorbenannten Fristen. Diese Fristen betragen beispielsweise nach steuerrechtlichen Vorschriften 6 Jahre und nach handelsrechtlichen Vorschriften 10 Jahre. Soweit wir Ihre Daten auch zum Zwecke der werblichen Ansprache auf Grundlage eines berechtigten Interesses gespeichert haben, löschen wir diese Daten zu dem Zeitpunkt, an dem Sie der weiteren werblichen Ansprache widersprechen. Dies gilt nicht, solange diese Daten einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen. In diesem Fall werden die Daten jedoch für eine werbliche Ansprache gesperrt.

### **6. Informationen zu Datenschutzrechten der Vertragspartner/Aufsichtsbehörde**

Jeder Vertragspartner hat das Recht auf Auskunft über seine, beim Callidus Institut gespeicherten Daten und die dies betreffenden Verarbeitungen nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung seiner Daten nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung seiner Daten nach Vertragserfüllung nach Art. 17 DSGVO, soweit dieser keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Soweit Sie das Callidus Institut eine Einwilligung zu einer Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde gem. Art. 77 DSGVO. Bei Fragen und Auskünften zum Schutz Ihrer personen-

bezogenen Daten und zur Geltendmachung der vorstehenden Rechte wenden Sie sich bitte an unter Ziff. 2 genannte Stelle.

### **7. Information über das Bestehen eines Widerspruchsrechts nach Art. 21 DSGVO**

*Bestehen eines Widerspruchsrechts in besonderen Situationen*

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen, die zur Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e), welche dem Callidus Institut übertragen wurde. Dies gilt auch für ein auf die vorstehende Bestimmung gestütztes Profiling. Widersprechen Sie der Verarbeitung, werden ich Ihre Daten zu diesen Zwecken nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Bestehen eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung von Daten zur werblichen Ansprache einschließlich damit zusammenhängender vorgelagerter Verarbeitungen (Profiling). Wir verarbeiten Ihre Daten zur werblichen Ansprache und führen hierzu vorab Verarbeitungen durch, um unsere Werbemaßnahmen auf Ihre Interessen auszurichten (Profiling). Diese Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung erfolgt auf Grundlage eines überwiegenden berechtigten Interesses des Callidus Institutes. Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit widersprechen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit der werblichen Ansprache in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Ihr Widerspruch kann ohne Einhaltung einer besonderen Form erfolgen an:

Callidus Institut e.K.  
Inh. Herr D. Matz  
Schleierufer, 14  
39104 Magdeburg  
Tel.: 0391 / 555 76 211  
E-Mail: d.matz@callidus-institut.de

### **8. Müssen Vertragspartner des Callidus Institutes personenbezogene Daten bereitstellen?**

Zur Vertragsanbahnung, für den Vertragsschluss und schließlich für die Erfüllung eines Vertrages mit dem Callidus Institut ist es erforderlich, dass die unter Ziff. 2 genannten Daten der Vertragspartner erhoben und verarbeitet werden. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, eine Geschäftsbeziehung mit dem Vertragspartner einzugehen oder vertragliche Leistungen im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses zu erbringen.

### **9. Werden automatisierte Entscheidungsfindungen eingesetzt?**

Der Vertragspartner hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die dem Geschäftspartner gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder ihn in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt (Art. 22 DSGVO). Solche automatisierten Entscheidungen setzen wir grundsätzlich nicht ein. Sollten wir ausnahmsweise eine solche Verarbeitung durchführen, werden wir Sie hierüber vorab informieren.

### **10. Werden Ihre Daten durch das Callidus Institut an eine internationale Organisation oder ein Drittland übermittelt?**

Anlässlich der Verarbeitung Ihrer Daten, binden wir auch technische Dienstleister, die Ihren Firmensitz in einem Land außerhalb der Staaten der europäischen Union - einem „Drittland“ - haben, ein. Soweit diese Unternehmen Ihre Daten nicht in einem Staat der Europäischen Union verarbeiten, erfolgt dies nur, wenn aufgrund einer Entscheidung der Europäischen Kommission feststeht, dass in dem betreffenden Drittland ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DSGVO) oder bei Fehlen einer solchen Entscheidung geeignete Garantien für den Schutz Ihrer Daten bestehen und Ihnen durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen (Art. 46 DSGVO).

### **10.1 Kommunikation über WhatsApp**

Auf Wunsch von Geschäftspartnern verarbeitet das Callidus Institut Ihre personenbezogenen Daten zur Kommunikation bezüglich der Vorbereitung, Durchführung oder Abrechnung von Dienstleistungen durch den Instant-Messaging-Dienst „WhatsApp“ der WhatsApp Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland. Hierbei verarbeitet das Unternehmen WhatsApp Inc. personenbezogene Daten (insbesondere Metadaten der Kommunikation) auch auf Servern in Staaten außerhalb der EU. Darüber hinaus gibt WhatsApp diese Daten an andere Unternehmen der Facebook-Unternehmensgruppe weiter. Weitere Informationen enthält die Datenschutzerklärung von WhatsApp:

<https://www.whatsapp.com/legal/#privacy-policy>

Das Callidus Institut hat weder genaue Kenntnis noch Einfluss auf die Datenverarbeitung durch die WhatsApp Inc. WhatsApp ist unter dem Privacy-Shield-Abkommen

<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TsnwAAG&status=Active>

zertifiziert und bietet hierdurch eine Garantie, das europäische Datenschutzrecht einzuhalten.

Bezüglich der Nutzung von WhatsApp können Sie Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen, indem Sie wie in Ziff. 2 beschrieben Ihren Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mitteilen.